

Kennziffer: _____

**Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf
zur/zum
Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste**

Fachrichtung: Bibliothek

Prüfungsfach: Beschaffen und Aufbereiten von Medien und Informationen

Zeit: 120 Minuten

Hilfsmittel: keine

**PRÜFUNGSHINWEISE: BITTE VOR DER BEANTWORTUNG DER AUFGABEN
DURCHLESEN!**

Die Prüfungsarbeit besteht aus insgesamt acht Aufgaben, zum Teil mit weiteren Unteraufgaben. Überprüfen Sie zunächst, ob der Aufgabensatz vollständig ist. Sollte dies nicht der Fall sein, wenden Sie sich bitte an die Aufsicht! Spätere Reklamationen können nicht anerkannt werden!

Vor Beginn der Bearbeitungszeit stehen ca. fünf Minuten zum Durchlesen der Prüfungsarbeit zur Verfügung. Der genaue Beginn der Bearbeitungszeit sowie deren Ende wird von der Aufsicht bekannt gegeben.

Die für jede Aufgabe erreichbare Punktzahl ist angegeben. Alle Aufgaben sind zu bearbeiten. **Es sind nur die zugelassenen Hilfsmittel zu verwenden.**

Die Lösungen sind auf dem zur Verfügung gestellten Papier anzufertigen.

Am Ende der Bearbeitungszeit sind alle von Ihnen erstellten Lösungsblätter durchzunummerieren und mit dem Aufgabensatz abzugeben.

Auf die sich aus Täuschungshandlungen, Ordnungsverstößen oder einem Rücktritt während der Prüfung ergebenden Folgen mache ich Sie nochmals ausdrücklich aufmerksam (§§ 18 und 19 der einschlägigen Prüfungsordnung).

Viel Erfolg!

Aufgabe 1

Konsortialverträge spielen im Bibliotheksbereich eine wichtige Rolle.

- a) Erläutern Sie, was unter einem Konsortium im Bibliotheksbereich zu verstehen ist.
- b) Geben Sie **je einen** Vorteil und **einen** Nachteil an.
- c) Definieren Sie im Zusammenhang mit Konsortialverträgen den Begriff „Cross Access“ und verdeutlichen Sie, warum diese Regelung für die dem Konsortium angehörenden Bibliotheken grundsätzlich vorteilhaft ist.

11 Punkte

Aufgabe 2

Bibliothekskataloge

- a) Nennen Sie **vier** wichtige Aufgaben von Katalogen.
- b) Beschreiben Sie Chancen und Risiken einer Kataloganreicherung.
- c) Nennen Sie **zwei** Möglichkeiten einer Kataloganreicherung.

10 Punkte

Aufgabe 3

Bei der Erschließung wird oft mit der „Gemeinsamen Normdatei“ (GND) gearbeitet.

- a) Was versteht man darunter und welche Inhalte sind dort zu finden?
- b) In welchen beiden Arbeitsbereichen des Bibliothekswesens spielt die GND eine wesentliche Rolle?
- c) Wer arbeitet an der GND mit?
- d) Nennen Sie **drei** Vorteile bei der Nutzung einer solchen Datei?

13 Punkte

Aufgabe 4

Teilweise werden Bücher nicht über den Buchhandel sondern antiquarisch beschafft.

- a) Beschreiben Sie ausführlich den antiquarischen Buchhandel.
- b) Gehen Sie in diesem Zusammenhang auch auf die Preisgestaltung ein.
- c) Was muss die Erwerbungsabteilung bei einer antiquarischen Buchbestellung unbedingt beachten?

12 Punkte

Aufgabe 5

- a) Stellen Sie die Publikationsformen „Schriftenreihe“, „Zeitschrift“ und „Zeitung“ ausführlich vor und gehen Sie auch auf Gemeinsamkeiten ein.
- b) Nennen Sie zu jeder Publikationsform **je einen** Beispieltitel.

12 Punkte

Aufgabe 6

Prüfen Sie, ob die nachfolgend geschilderten Fälle mit der aktuellen Fassung des deutschen Buchpreisbindungsgesetzes vereinbar sind und geben Sie eine begründete Stellungnahme zur Zulässigkeit ab.

- a) Eine große internationale Buchhandlung gewährt wissenschaftlichen Bibliotheken den üblichen Bibliotheksrabatt von 5 %. Bei den nicht preisgebundenen Bestellungen von aus dem Ausland importierten Titeln macht die Buchhandlung die Höhe der Rabattierung vom Umsatz der wissenschaftlichen Bibliothek bei den preisgebundenen Inlandstiteln unmittelbar abhängig und gewährt – je nach Umsatzhöhe – entsprechende Preisnachlässe.
- b) Ein Studierender stellt bei Ebay ein ihm geschenktes originalverpacktes neues Lehrbuch, mit dem er nichts anfangen kann, mit einem Startpreis von 1 Euro ein. Das Buch wird schließlich am Ende der Auktion für 3,50 Euro zzgl. Versandkosten verkauft. Im Buchhandel wird der Titel zum Preis von 29,80 Euro angeboten.
- c) Eine Online-Buchhandlung wirbt mit einem Start-Gutschein im Wert von 5 Euro bei Registrierung auf deren Homepage. Ein anschließend bestelltes, der Preisbindung eigentlich unterliegendes Buch wird dem Neukunden dank des Gutscheins um 5 Euro reduziert angeboten.

- d) Ein auf das Publizieren von Reiseführern spezialisierter Verlag in Deutschland nimmt die Erstauflage bei drei Titeln nach 15 Monaten aus der Preisbindung, weil in allen Fällen eine veränderte zweite Auflage erschienen ist, für die nun die Preisbindung gilt.

12 Punkte

Aufgabe 7

- a) Erläutern Sie den Begriff „Outsourcing“.
- b) Beschreiben Sie **drei** Anwendungsmöglichkeiten von Outsourcing in Bibliotheken.
- c) Nennen Sie **zwei** Vor- und zwei Nachteile von Outsourcing.

13 Punkte

Aufgabe 8

Gegeben ist nachfolgender Systematikauszug:

1000-2000	Straßenbau. Straßenverkehrstechnik
1000-1100	Gesamtdarstellungen und allgemeine Einzelfragen
1110-1200	Straßenbaustoffe. Straßenbau nach Baustoffen
1210-1400	Straßenplanung. Entwurf. Konstruktion. Richtlinien
1410-1600	Straßenarten
1610-1680	Straßenbaubetrieb
1690-1750	Straßenbauarbeiten. Straßeninstandhaltung
1755-1800	Straßenunterhaltung. Betriebsdienst
1810-1900	Straßenverkehrstechnik
1901-1990	Straßenausrüstung, -nebenanlagen. Straßensicherheit

- a) Welche Art von Notationen wird angewandt?
- b) Nennen Sie, wie Folgendes lauten könnte:
- die Notation für Landstraßen,
 - die Notation für Autobahnen,
 - eine Notation für Pfade, Wege
- c) Worin können die Vorteile einer systematischen Erschließung im Vergleich zur verbalen Erschließung liegen?
- d) Schreiben Sie den Auszug um unter Verwendung alphanumerischer Notationen mit hierarchischer Zahlenordnung und Aufnahme von Klassen für Landstraßen, Autobahnen sowie Pfade und Wege.

17 Punkte
100 Punkte